

# Grossburgk mit Neuburgk

Der Name Burgk hat nicht das Mindeste mit dem deutschen Worte Burg zu thun, sondern stammt von dem sorbenwendischen borik-Föhrenberg und ist sicherlich der ursprüngliche Name des Windberges, an dessen Abhänge die Dorfflur liegt (die südliche Seite des ersteren heißt heute noch der Kiefernberg). 1205 und später kommt ein Rudegher dictus Bork urkundlich vor, welcher wahrscheinlich zu Burgk am Plauenschen Grund saß; die sicheren Nachrichten über das Rittergut fallen aber erst in die Zeiten der Herren v. Zeutsch, welche es von 1507 bis zur Mitte des 18. Jahrhunderts, wo Burgk in den Besitz des jetzt freiherrlichen Geschlechtes Dathe v. Burgk kam, ununterbrochen besaßen. (Ueber die v. Zeutsch s. a. u. Döhlen.) Das Rittergut ist seit 1797 Familienfideicommiß und gehört gegenwärtig dem Königl. sächs. Kammerherrn Karl Friedrich August Max Freiherrn Dathe v. Burgk (s. Einwohnerverzeichnis). Großburgk errichtete seinem und der ganzen Gegend Wohlthäter, dem Königl. sächs. Kammerherrn Karl Christian Arthur Freiherrn Dathe v. Burgk auf Burgk, Roßthal und Pesterwitz (1823—1897) ein schönes Denkmal.

Hinter dem Segen Gottes-Schachte auf dem jagenberühmten Windberge steht über dem Bergmannsgrabe von 1869 der dem Andenken der Verunglückten errichtete gewaltige Obelisk.

1802: 431, 1852: 1055, 1890: 1542, 1895: 1663, 1900: 2100 Einwohner.

Die Thürschwelle des Schlosses liegt 200,05 m, der Gipfel des Windberges 352 m über der Ostsee.

## Behörden und Beamte. Gemeinnützige Anstalten und Personen im Dienste der öffentlichen Wohlfahrt.

**Gemeindevorstand:** Fiedler, Ernst Julius.

**Königl. Amtsgericht:** Döhlen (s. d.)

**Königl. Standesamt:** 21. Werktägig 8 bis 1/2 1 und 3 bis 5 Uhr geöffnet. Standesbeamter:

Der Gemeindevorstand. Stellvertr. Standesbeamter: Herrmann, Ernst Jul., Monteur.

**Königl. Friedensrichter:** Rüttner, Friedr. Wilh., Werkstdirektor, A.R.1, C.M.br., Ch.M.st. 15 B.

**Königl. Gendarmeriestation:** Gittersee (s. d.)

**Königl. Schlachtsteuereinnahme:** Knauth, Friedr. Wilh., Gemeindediener 50.

**Gemeindeamt:** 21, Wochentags 8 bis 1/2 1 und 3 bis 5 Uhr geöffnet.

**Gemeindeälteste:** Fellmann, Friedr. Aug., Oberaufseher a. D. 74 B. Schenk, Ernst Otto, Bergdirektor. 107.

**Gemeinderath:** 12 Ausschußpersonen (9 ansässige und 3 unansässige). Dieselben bilden einen Armenauschuß, einen Finanz- und Verfassungsauschuß, einen Bau- und Wasserwerksauschuß und einen Wohlfahrtsauschuß.

**Ortsrichter:** Der Gemeindevorstand.

**Gerichtschöppen:** Fellmann, Friedr. Aug., Oberaufseher a. D. 74 B. Schönberg, Friedr. Herm., Privatus. 109 C.

**Gemeindediener:** Knauth, Friedr. Wilh., Privatus 50. Henker, Emil Rich. 52.

**Nachtwächter:** Henker, Emil Rich. 52.

**Spritzenmeister der Pflichtfeuerwehr:** Christmann, Jul. Herm., Tischlermstr. 28 C.

**Gutsvorstand des Rittergutes:** Rüttner, Friedr. Wilh., Werkstdirektor. 15 B.

**Kirche und Pfarramt:** Döhlen (s. d.). Kirchenvorstandsmitglieder für Großburgk: Rüttner, Friedr. Wilh., Werkstdirektor Zeibig, Friedr. Ludw., Malermstr.

**Schule:** In Kleinburgk (s. d.). Die Schulgemeinde Burgk umfaßt das Rittergut Burgk, Großburgk, Kleinburgk und Pchiedge.

**Lehrer:** s. u. Kleinburgk.